

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 31. März 2021 09:17

In meiner 5. Klasse haben auch nur ca. die Hälfte der Eltern den Selbsttests zugestimmt. Ich hatte schon damit gerechnet, dass nicht alle mitmachen, aber die Hälfte!? Obwohl sie alle so froh waren, dass die Schule wieder aufhat und ich erwartet hätte, dass sie ihren Teil dazu beitragen, dass die Schule sicherer wird und damit länger aufbleiben kann...

Mit ein paar Müttern hatte ich dazu ein Gespräch und die Bedenken waren, dass die Kinder dann, sollten sie positiv getestet werden, aufgrund der Reaktion anderer (Panik, Schreien, Auslachen..?) traumatisiert werden könnten, stigmatisiert und wie Aussätzige behandelt werden könnten. Außerdem wollten sie genau wissen, wie mit den Kindern dann verfahren wird. Ich konnte dazu aber nicht viel sagen, da wir noch kein genaues Prozedere haben. Ich ging davon aus, dass das Kind dann den Raum verlässt, sich beim Sekretariat meldet und in einem Warteraum wartet, bis es abgeholt werden kann, wie sonst auch, wenn es krank wird. Beim ersten Mal sind vielleicht alle noch etwas aufgeregt, aber wenn es zum Alltag gehört, wird es doch irgendwann unspektakulär. Ich habe noch erwähnt, dass wir vorher mit den Schülern genau besprechen und auch, wie man reagiert, wenn doch mal einer positiv ist, dass das jedem passieren kann und dass derjenige wahrscheinlich auch positiv wäre, wenn man nicht getestet hätte, der Test macht das nur sichtbar, also ist das doch was Gutes, wenn dadurch Ansteckungen verhindert werden können.

Hintenherum kommt eh immer heraus, wer schon Corona hatte, ich weiß offiziell von drei S. in dieser Klasse, die Klasse weiß von fünf. Ich frage mich, was es für das Kind bedeutet, wenn es unwissentlich eine Infektion in die Klasse trägt und ein Eltern- o. Großelternteil schwer erkrankt oder sogar stirbt. DANN könnte es tatsächlich Schwierigkeiten geben in der Klasse! Da finde ich die Selbsttests weitaus weniger gefährlich... v. a. wenn wirklich alle mitmachen, denn dann sitzen alle im gleichen Boot. So macht jeder 2. mit und die anderen gucken zu und finden das womöglich auch noch lustig, spaßig oder nervig, obwohl sie vielleicht diejenigen sind, die das Virus "ausatmen"...